



Siemens automatisiert Metrolinie für Hongkong

Siemens automatisiert Metrolinie für Hongkong
Die MTR Corporation beauftragte Siemens die 47 Kilometer lange Bahnstrecke von der chinesischen Grenze bis in das zentrale Geschäftsviertel Hongkong Island leit- und signaltechnisch auszustatten. Dabei wird die bereits bestehende Strecke (East Rail) um sechs Kilometer verlängert und die gesamte Linie mit modernster Leittechnik sowie dem Zugbeeinflussungssystem Trainguard MT ausgerüstet. Die Aufrüstung erfolgt ohne Unterbrechung des laufenden Betriebs. Das Auftragsvolumen beträgt rund 80 Millionen Euro. Die volle Inbetriebnahme der Strecke ist für 2020 geplant.
Um den steigenden Transportbedarf Hongkongs zu decken, hat die Regierung 2009 angekündigt, im Rahmen des Programms "Hongkong 2020" 2,9 Milliarden US-Dollar für die Erweiterung des Schienennetzes zu investieren. Die von Siemens auszustattende Strecke von der chinesischen Grenze nach Hongkong Island ist eines der aufwändigsten und technisch anspruchsvollsten Infrastrukturprojekte von "Hongkong 2020".
Im Rahmen der Modernisierung und Erweiterung wird die 16 Stationen umfassende Bahnstrecke von Siemens mit dem CBTC (Communication Based Train Control) Zugbeeinflussungssystem Trainguard MT ausstatten. Für die automatische Zugüberwachung kommt das Betriebsleitsystem Vicos zum Einsatz, für die Funkübertragung die bewährte Siemens-Lösung Airlink. Zur Zugsteuerung werden acht elektronische Stellwerke vom Typ Sicas installiert. Die Signaltechnik wird über die Betriebsleitzentrale in Tsing Yi gesteuert und überwacht.
Trainguard MT umfasst alle Funktionen, die für die Überwachung, Durchführung und Steuerung des vollautomatischen Betriebsablaufs nötig sind. Durch ein WLAN-Funknetz wird die kontinuierliche Datenkommunikation zwischen Leitzentrale und Streckenausrüstung mit dem Schienenfahrzeug sichergestellt. Darüber kann jeder Zug innerhalb des Schienennetzes exakt geortet werden.
Die optimale Geschwindigkeit sowie der Raumabstand zwischen zwei Zügen werden während der Fahrt laufend neu berechnet und direkt an die Zugsteuerung auf den Fahrzeugen übermittelt. Darüber hinaus verbrauchen automatisch gesteuerte Fahrzeuge durch optimierte Beschleunigungs-, Fahr- und Bremsvorgänge weniger Energie. Abhängig vom Automatisierungsgrad kann der Energieverbrauch signifikant reduziert werden. Gleichzeitig erhöht sich die Pünktlichkeit der Züge.
Weiteres Pressematerial von Mobility and Logistics finden Sie im Internet unter: www.siemens.com/presse/mobility-logistics/material
Der Siemens-Sektor Infrastructure Cities (München) mit rund 90.000 Mitarbeitern bietet nachhaltige Technologien für urbane Ballungsräume und deren Infrastrukturen. Dazu gehören Produkte, Systeme und Lösungen für intelligentes Verkehrsmanagement, Schienenverkehr, Smart Grids, Stromverteilung und energieeffiziente Gebäude- und Sicherheitslösungen. Der Sektor setzt sich aus den Divisionen Building Technologies, Low and Medium Voltage, Mobility and Logistics, Rail Systems und Smart Grid zusammen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.siemens.com/infrastructure-cities>
Die Siemens-Division Mobility and Logistics (München) ist ein international führender Anbieter von integrierten Technologien, die einen effizienten, sicheren und umweltschonenden Personen- und Güterverkehr ermöglichen. Hierzu gehören Bahnautomatisierung, intelligente Straßenverkehrstechnik sowie Logistik-Lösungen für das Flughäfen-, Post- und Paketgeschäft. Das Portfolio der Division kombiniert in seinen Produkten, Dienstleistungen und IT-basierten Lösungen, Innovationen mit fundiertem Branchen-Know-how. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: <http://www.siemens.com/mobility-logistics>
Ansprechpartner
Frau Silke Reh
Division Mobility and Logistics
Siemens AG
Otto-Hahn-Ring 6
81739 München
Tel: + 49 (89) 636-630 368
silke.reh@siemens.com

Pressekontakt

Siemens AG

80333 München

Firmenkontakt

Siemens AG

80333 München

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. 461.000 Mitarbeiter entwickeln und fertigen Produkte, projektieren und erstellen Systeme und Anlagen und erbringen maßgeschneiderte Dienstleistungen. In über 190 Ländern unterstützt das vor mehr als 155 Jahren gegründete Unternehmen seine Kunden mit innovativen Techniken und umfassendem Know-how bei der Lösung ihrer geschäftlichen und technischen Aufgaben. Der Konzern ist auf den Gebieten Information and Communications, Automation and Control, Power, Transportation, Medical und Lighting tätig. Im Geschäftsjahr 2005 (zum 30. September) betrug der Umsatz 75,445 Mrd. EUR und der Gewinn nach Steuern 2,248 Mrd. EUR.